HILFE FÜR KINDER IM KONGO
Postfach 326 – 5201 Brugg AG
www.hikk.ch info@hikk.ch

Jahresbericht 2010

von Dezember 2009 bis 2010

Liebe Patinnen und Paten, liebe Spender und liebe Freunde

Unser Jahresbericht beginnt mit einigen Impressionen des Weihnachtsmarkt in Brugg vom 19. und 20. Dezember 2009. Wir verkauften afrikanische Kunstgegenstände und Weihnachtsdekorationen aller Art, sowie warme Getränke wie Kaffee, Tee und Punsch.

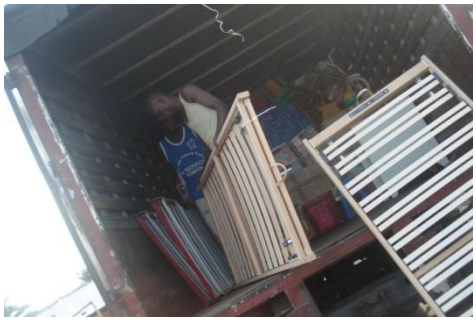
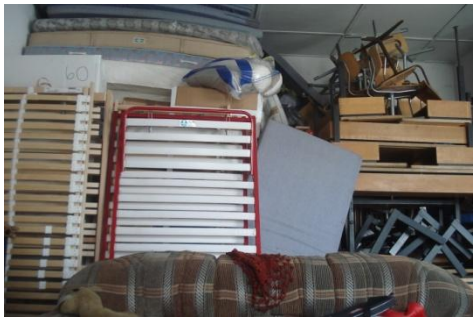
Für jede verkaufte Tasse konnte 1 Kind im Kongo einen Tag lang zur Schule gehen. Somit haben wir einigen Kindern den Schulbesuch ermöglicht.

Ankunft der Spenden des Projekts Container „Werner“ im Kongo 2010

Anfang Januar 2010 kam das Schiff im Hafen von Matadi an. Die Entladung dauerte bis Mitte Januar. Danach reisten HIKK – Mitglieder vor Ort nach Matadi um die Verzollungsformalitäten und die Freigabe des Containers voranzutreiben.

Anfang Februar war es dann soweit, der Container wurde freigegeben und umgeladen in einen Lastwagen. So machten sich unsere Mitglieder zusammen mit dem Lastwagen auf den Weg in die Hauptstadt Kinshasa. Nach einer turbulenten Fahrt traf der Lastwagen am 6. Februar in unserem HIKK Depot ein und wurde entladen.

Hier einige Bilder der Entladung am HIKK Depot in Kinshasa.

Verteilung der Spenden Projekt „Werner“

Direkt nach der Ankunft der Spenden im HIKK Depot, haben unsere Mitarbeiter mit der Verteilung von Kleidern, Schuhen und Spielsachen begonnen. Da durch die weltweite Finanzkrise die Lage für die Menschen im Kongo noch sehr viel schwerer wurde, fehlt es ihnen an allem. Für eine Mahlzeit am Tag kämpfen die Erwachsenen täglich neu und dieser Kampf ist sehr anstrengend. Die Armut der Menschen und vor allem der Kinder ist unbeschreiblich. Die Freude an den Kleidern und Spielsachen war riesig, man konnte es an den strahlenden Kinderaugen sehen. Das wenige Geld der Eltern wird für die tägliche Mahlzeit gebraucht. Für das Schulgeld der Kinder reicht es dann nicht mehr und so gehen immer weniger Kinder in die Schule. Darum engagiert sich HIKK im Moment sehr, für die Kinder das benötigte Schulgeld zu übernehmen und so in ihre Bildung zu investieren.

Verteilung der Spenden an Ostern 2010 in Kinshasa

An Ostern organisierte HIKK eine Messe in einer Kirche. Gleichzeitig wurden Spenden an Kleidern, Schuhen und Spielsachen verteilt und den Kindern wurde ein Getränk und etwas kleines zu Essen offeriert. Die meisten der Kinder sind Waisen. Die Freude der Kinder war sehr gross, erhalten sie in diesen schweren Zeiten doch sehr wenig solcher Güter. Auch einige Betreuerinnen des Waisenhauses werden von HIKK unterstützt, die sich abwechslungsweise um die Kinder kümmern. Von staatlicher Seite erhalten sie keine Unterstützung und können sich nur durch Spenden finanzieren.

Geplante Projekte für 2011

Nach 2 prall gefüllten Containern, die wir dank Ihren Spenden im Jahre 2007 und 2009 in den Kongo verschicken und verteilen konnten, haben wir für das Jahr 2011 folgendes geplant:

Aufgrund der allgemeinen weltweiten Wirtschaftskrise haben sich die Lebensverhältnisse im Kongo dramatisch verschlechtert.

Die wenigen finanziellen Mittel der Eltern wird für das tägliche Überleben benötigt. Für das Schulgeld reicht es nicht mehr und viele Kinder können nicht mehr zur Schule gehen. Doch nur durch Bildung lässt sich langfristig die Armut verbessern. HIKK hat sich deshalb dazu entschlossen, vermehrt vor Ort zu helfen und den Kindern das benötigte Schulgeld zu übernehmen. Deshalb planen wir im Moment keinen weiteren Container. Wir möchten uns aber auf diesem Wege herzlich bei Allen für die erhaltenen Spenden bedanken und hoffen auch weiterhin auf Ihre wertvolle Unterstützung.

Hier einige Impressionen des täglichen Lebens in Kinshasa und Umgebung von unserem letzten Besuch von Juli 2010, um Ihnen einen aktuellen Eindruck der dortigen Lage zu zeigen.

Vielen Dank den grosszügigen Spendern. Alle Spenden sind steuerabzugberechtigt.

Näheres über uns erfahren Sie auf unserer Homepage: www.hikk.ch

HIKK – PC-Konto 60-550817-0 AKB-IBAN CH90 0076 1016 1131 3081 9